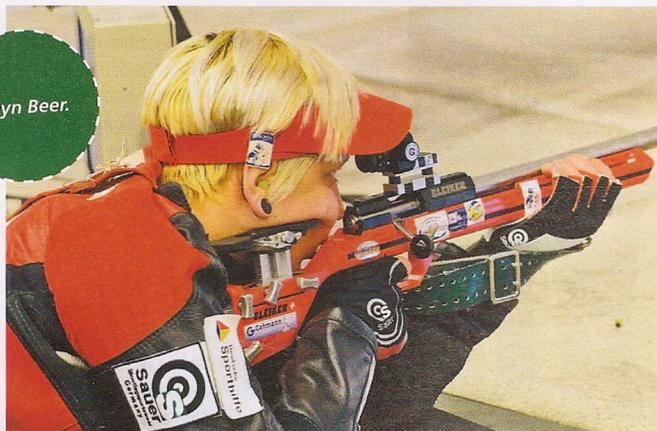


## JOLYN BEER DOPPELSIEGERIN BEI DER ISAS IN DORTMUND

Jolyn Beer.



Tina Lehrich.



Unmittelbar nach ihrem ersten Weltcup Sieg startete Jolyn Beer zur Internationalen Saisoneroöffnung der Sportschützen, kurz ISAS genannt, in Dortmund.

Im Dreistellungskampf stellte sie mit phantastischen 591 Ringen und einem Ringe unter dem bestehenden Weltrekord eine neue persönliche Bestleistung auf und qualifizierte sich als Vorkampfbeste souverän für das Finale.

Im Kniendanschlag war sie bereits in der Spitzengruppe, übernahm nach dem Liegendschießen die Führung und gab sie bis zum Ende nicht mehr ab. Mit ausgezeichneten 460,0 stellte sie eine weitere persönliche Bestmarke auf und hatte 6,5 Zähler Vorsprung auf die Zweitplatzierte. Dass Jolyn auch sehr gut liegend schießen kann, zeigte sie zwei Tage später. Auch in diesem Wettbewerb konnte sie mit exzellenten 628,3 Ringen 0,2 unter Weltrekord eine neue Bestleistung aufstellen und holten ihren zweiten Sieg bei der diesjährigen ISAS. Auch die weiteren Teilnehmer unseres Verbandes konnten sich gut präsentieren. Im Luftgewehrschießen der Damen qualifizierte sich Lena Cramer als zweitbeste aller

deutschen Starterinnen für das Finale und wurde am Ende Siebte. Bei den Herren kam Henrik Borchers auf Platz 17. Im Liegendschießen der Männer belegte Henning Karl unter 109 Startern den 27. Platz. Mit insgesamt neun jungen Gewehrschützinnen und einem Junior nahm der Niedersächsische Sportschützenverband an der diesjährigen ISAS teil. Es ist für viele immer der erste Wettkampf nach einer längeren Trainingsphase im neuen Jahr und gleichzeitig eine gute Einschätzung der aktuellen Leistungssituation.

### Silber für Selina Zimmermann

Die beste Platzierung erreichte Selina Zimmermann im Liegendschießen der Juniorinnen. Sie gestaltete ihren Wettkampf sehr konzentriert, musste sogar zwei Pausen einlegen und belohnte sich am Ende mit einer neuen persönlichen Bestleistung. Mit 620,2 Ringen wurde sie hervorragende Silbermedaillengewinnerin. Im olympischen

Dreistellungskampf der Juniorinnen schafften Desiree Degenhard mit 579 und Tina Lehrich mit 578 den Sprung ins Finale. Desiree hielt in diesem lange mit und war auf Medaillenkurs. Leider misslang ihr der letzte Schuss und sie belegte am Ende den vierten Platz, Tina wurde sechste. Mit sehr guten 575 Ringen verpasste Sara Leseberg als Neuntplatzierte das Finale knapp. In der Ergebnisliste stand auch drei Mal der Name Ruschel. Claire erreichte 573, Melissa und Isabell jeweils 569. Als einziger männlicher Vertreter erreichte Maximilian Fischer im Dreistellungskampf der Junioren ansprechende 1143 Ringe. Mit dem internationalen Wettkampf in Berlin und unserem ISCH stehen weitere internationale Bewährungsproben für unsere Kadernmitglieder in den nächsten Wochen an.

Text: Norbert Poltermann (Landestrainer Gewehr)  
Fotos: Eckhard Frerichs (Landespressereferent)

### LIEGENDRANGLISTE 2015/16

## MARIO KLEIPSTIES FÜHRTE – BIS JOLYN BEER KAM



Ein Finale, das es in sich hatte.

Zum Abschluss der Liegendrangliste 2015/16 trafen sich die besten 25 Teilnehmer der fünf Vorkämpfe zum abschließenden Finale im Bundesstützpunkt Hannover.

Auf dem Programm stand ein Liegendprogramm und natürlich ein Finale nach ISSF-Regel.

Bester des Vorkampfes war Mario Kleipsties mit sehr guten 598 Ringen vor Henning Karl und Alexander Steinbach, die

jeweils einen Zähler weniger hatten. Spannend verlief dann das Finale, zu dem zahlreiche Zuschauer eigens angereist waren, was sehr von der Attraktivität unserer Liegendrangliste zeugt. Dieses Finale wurde dann auf sehr hohen Niveau

ausgetragen. Das musste auch der Vorkampfbeste Kleipsties akzeptieren, der von den Favoriten als erster die Segel strich und den sechsten Platz belegte. An der Spitze entwickelte sich ein Dreikampf zwischen der Vorjahressiegerin Jolyn Beer,

Alexander Steinbach und Nikolai Venger. Nach 10 Finalschüssen führte Alex mit phantastischen 106,1 Ringen. Durch eine 9,4 als zwölften Schuss gegenüber einer 10,6 von Jolyn fiel er zurück und die frisch gebackene Weltcup-Siegerin übernahm die Spitzenposition, die sie bis zum Schluss nicht mehr abgab. Mit ausgezeichneten 210,5 wiederholte Jolyn ihren Vorjahreserfolg vor Nikolai und Alex. Die drei Erstplatzierten konnten anschließend Gutscheine der Firma Klingner in Empfang nehmen. In der Mannschaftswertung ging Platz eins an das favorisierte Team der SSG VHS vor der SB Freiheit und dem Sportinternat Hannover. An dieser Stelle Dank an alle Teilnehmer der diesjährigen Liegendrangliste. Start der fünften Auflage ist am 22. Oktober, die Ausschreibung wird wieder rechtzeitig veröffentlicht. Ich gehe davon aus, dass die Begeisterung weiterhin groß sein wird und viele Teilnehmer sich anmelden werden.

Text: Norbert Poltermann (Landestrainer Gewehr)  
Foto: Eckhard Frerichs (Landespressereferent)